

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 145. und 146. Ratssitzung vom 14. November 2012

3273. 2012/344

Weisung vom 19.09.2012: Zusatzkredite II. Serie 2012

Antrag des Stadtrats

A. Für das Jahr 2012 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Zusammenstellung zusammenfassend folgende Zusatzkredite II. Serie bewilligt:

1. Zusatzkredite	Laufende Rechnung Fr.	Investitions- rechnung Fr.	Zusammen Fr.
10 Behörden und Gesamtverwaltung	1 160 900	–	1 160 900
15 Präsidialdepartement	1 390 000	–	1 390 000
20 Finanzdepartement	63 000	6 300 00	6 363 000
25 Polizeidepartement	85 200	–	85 200
30 Gesundheits- und Umweltdepartement	3 740 000	–	3 740 000
35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	860 000	–	860 000
40 Hochbaudepartement	1 155 000	2 600 000	3 755 000
45 Departement der Industriellen Betriebe	7 579 000	19 350 000	26 929 000
50 Schul- und Sportdepartement	6 530 600	–	6 530 600
55 Sozialdepartement	630 000	350 000	980 000
Total Verwaltungsrechnung	23 193 700	28 600 000	51 793 700

2. Kreditübertragungen	Laufende Rechnung Fr.	Investitions- rechnung Fr.	Zusammen Fr.
10 Behörden und Gesamtverwaltung	–	–	–
	–0	–0	–0
15 Präsidialdepartement	–	–	–
	–0	–0	–0
20 Finanzdepartement	170 000	–	170 000
	–170 000	–0	–170 000
25 Polizeidepartement	1 045 000	–	1 045 000
	–1 045 000	–0	–1 045 000
30 Gesundheits- und Umweltdepartement	1 550 000	–	1 550 000
	–1 550 000	–0	–1 550 000
35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	–	–	–
	–0	–0	–0
40 Hochbaudepartement	58 000	200 000	258 000
	–58 000	–200 000	–258 000

2 / 19

45	Departement der Industriellen Betriebe	–	–	–
		–0	–0	–0
50	Schul- und Sportdepartement	492 500	–	492 500
		–492 500	–0	–492 500
55	Sozialdepartement	–	–	–
		–0	–0	–0
	Total Verwaltungsrechnung	3 315 500	200 000	3 515 500
		–3 315 500	–200 000	–3 515 500

B. Es wird davon Kenntnis genommen, dass

	Fr.	Fr.	Fr.
a) in der Laufenden Rechnung			
- den Zusatzkrediten von	23 193 700		
- den Kreditübertragungen von	3 315 500	26 509 200	
auf anderen Konten gegenüberstehen:			
- verursachte Minderaufwendungen aus den Kreditübertragungen von	3 315 500		
- durch Minderaufwendungen/Mehrerträge aus den Zusatzkrediten von	10 461 500	13 777 000	
sodass sich Netto-Mehraufwendungen ergeben von			12 732 200
b) in der Investitionsrechnung			
- den Zusatzkrediten von	28 600 000		
- den Kreditübertragungen von	200 000	28 800 000	
auf anderen Konten gegenüberstehen:			
- verursachte Minderausgaben aus den Kreditübertragungen von	200 000		
- durch Minderausgaben/Mehreinnahmen aus den Zusatzkrediten von	17 000 000	17 200 000	
sodass sich Netto-Mehrausgaben ergeben von			11 600 000

Eintretensdebatte:

Referent zur Vorstellung der Weisung: Präsident Roger Liebi (SVP)

Eintreten ist unbestritten.

Ratspräsident Albert Leiser (FDP) teilt mit, dass STR Martin Waser den Antrag auf einen Zusatzkredit über Fr. 350 000.– für die Erhöhung des Stiftungskapitals des Berufslehrverbands Zürich (Konto 5500 500006; Beteiligung an Stiftung Berufslehrverband) zurückzieht.

Die RPK beantragt, die Zusatzkredite II. Serie 2012 des Stadtrats unter Berücksichtigung der folgenden Änderungen (Anträge der RPK zu Dispositiv A) zu genehmigen:

1.1 Dringliche Zusatzkredite

S. 2	40 4020 3080 0000	Hochbaudepartement Amt für Hochbauten Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		
1)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	23 000	Mehrheit	Urs Schmid (FDP), Referent; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
			Abwesend	Christine Seidler (SP)
	Verbesserung	23 000		
	Begründung	Zusätzliche Arbeit mit eigenem Personal bewältigen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 21 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 2	40 4040 3092 0000	Hochbaudepartement Immobilien-Bewirtschaftung Personalwerbung		
2)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	100 000	Mehrheit	Christine Seidler (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
			Enthaltung	Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Verbesserung	100 000		
	Begründung	Betrag von CHF 200 000 muss ausreichen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 25 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 4	55 5500 3650 0302	Sozialdepartement Sozialdepartement Zentrale Verwaltung Beitrag an AOZ für städtische Pflichtleistungen		
3)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	330 000	Mehrheit	Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
	Verbesserung	330 000		
	Begründung	Mehraufwand durch Optimierung der betrieblichen Abläufe ausgleichen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 25 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

1.2 Dringliche Kreditübertragungen

Es wurden keine dringlichen Kreditübertragungen beantragt.

2.1 Ordentliche Zusatzkredite

S. 4	10 1060 3010 0850	Behörden und Gesamtverwaltung Gesamtverwaltung Abfindungen für unverschuldete Entlassungen		
4)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	1 160 900		
	Neu	0	Mehrheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Samuel Dubno (GLP), Dr. Daniel Regli (SVP)
			Enthaltung	Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Verbesserung	1 160 900		
	Begründung	Ungleichbehandlung städtischer Mitarbeiter		

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag des Stadtrats mit 38 gegen 70 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

5 / 19

S. 5	15 1501 3911 0000	Präsidialdepartement Kultur Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen		
5)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	40 000	Mehrheit	Samuel Dubno (GLP), Referent; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
	Verbesserung	40 000		
	Begründung	Budgetüberschreitung von 400 % nicht akzeptabel		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 25 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 5	15 1530 3180 0000	Präsidialdepartement Bevölkerungsamt Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter		
6)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	1 350 000	Mehrheit	Samuel Dubno (GLP), Referent; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
	Verbesserung	1 350 000		
	Begründung	Mangelhafte Budgetierung (Zuwanderung war absehbar)		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 25 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

6 / 19

S. 5	20 2030 503028	Finanzdepartement Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau Überbauung Kalkbreite: Gleisüberdeckung		
7)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	6 300 000	Mehrheit	Walter Angst (AL), Referent; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
	Verbesserung	6 300 000		
	Begründung	Exzessive Subventionierung des genossenschaftlichen Wohnungsbaus		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 22 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 6	25 2500 3092 0000	Polizeidepartement Polizeidepartement Zentrale Verwaltung Personalwerbung		
8)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	72 000	Mehrheit	Florian Utz (SP), Referent; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP)
	Neu Verbesserung 1	0 72 000	Minderheit 1	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
	Begründung 1	72-fache Budgetüberschreitung nicht akzeptabel		
	Neu Verbesserung 2	49 000 23 000	Minderheit 2	Samuel Dubno (GLP), Referent, Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Begründung 2	Neue Direktorin DAV seit März bekannt.		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(72 000)	56 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(0)	23 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(49 000)	44 Stimmen
Total		123 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

7 / 19

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 1 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Minderheit 2 wird mit 56 gegen 67 Stimmen zugestimmt.

Damit ist dem Antrag der Minderheit 2 mit 67 Stimmen zugestimmt, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 6	25 2525 3091 0000	Polizeidepartement Stadtrichteramt Aus- und Weiterbildung des Personals		
9)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	13 200	Mehrheit	Florian Utz (SP), Referent; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP)
	Neu	0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
			Enthaltung	Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Verbesserung	13 200		
	Begründung	ZK nicht nötig. Betrag im Budget 2013 beantragen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

Die Debatte wird unterbrochen (Fortsetzung siehe Sitzung Nr. 146, Beschluss-Nr. 3273/2012).

Die Debatte wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 145, Beschluss-Nr. 3273/2012).

S. 6	30 3010 3650 0100	Gesundheits- und Umweltdepartement Städtische Gesundheitsdienste Beiträge an Spitäler und Heime		
10)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	1 490 000	Mehrheit	Karin Rykart Sutter (Grüne), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
	Verbesserung	1 490 000		
	Begründung	Legitime Forderungen der Spitäler aus dem Jahr 2011 gehören ins Budget 2012		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 7	30 3010 3650 3000	Gesundheits- und Umweltdepartement Städtische Gesundheitsdienste Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der ambulanten Krankenpflege (Spitex)		
11)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	700 000	Mehrheit	Karin Rykart Sutter (Grüne), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
	Verbesserung	700 000		
	Begründung	Erhöhung der PK-Beiträge durch GR am 14.07.11 hätte Budgetierung 2012 ermöglicht		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 89 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

9 / 19

S. 7	30 3020 3080 0000	Gesundheits- und Umweltdepartement Pflegezentren der Stadt Zürich Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		
12)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	300 000	Mehrheit	Karin Rykart Sutter (Grüne), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
			Enthaltung	Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Verbesserung	300 000		
	Begründung	Zusätzliche Arbeit mit eigenem Personal bewältigen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 91 gegen 25 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 7	30 3020 3092 0000	Gesundheits- und Umweltdepartement Pflegezentren der Stadt Zürich Personalwerbung		
13)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	180 000	Mehrheit	Karin Rykart Sutter (Grüne), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), And- rea Nüssli-Danuser (SP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu Verbesserung 1	0 180 000	Minderheit 1	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
	Begründung 1	Keine Assessments durch Externe; Budgetbetrag von CHF 471 000 muss reichen		
	Neu Verbesserung 2	120 000 60 000	Minderheit 2	Samuel Dubno (GLP), Referent; Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Begründung 2	Weniger Assessments		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(180 000)	54 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(0)	23 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(120 000)	43 Stimmen
Total		120 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

10 / 19

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 1 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Minderheit 2 wird mit 2 gegen 94 Stimmen zugestimmt.

Damit ist dem Antrag der Minderheit 2 mit 94 Stimmen zugestimmt, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 8	35 3515 3180 0000	Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Tiefbauamt Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter		
14)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	860 000	Mehrheit	Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Walter Angst (AL), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Daniel Regli (SVP)
			Enthaltung	Samuel Dubno (GLP)
	Verbesserung	860 000		
	Begründung	Keine städtische Beteiligung an kulturellen Standortförderungsprojekten, die der Immobilienvermarktung dienen.		

Referent Mehrheit: Urs Schmid (FDP) i.V. Dr. Urs Egger (FDP)

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 78 gegen 29 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 8	40 4040 3040 0000	Hochbaudepartement Immobilien-Bewirtschaftung Personalversicherungsbeiträge		
15)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	862 000	Mehrheit	Christine Seidler (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
			Enthaltung	Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Verbesserung	862 000		
	Begründung	Keine Frühpensionierungen zu Lasten der Steuerzahler		

11 / 19

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 8	40 4040 3151 0204	Hochbaudepartement Immobilien-Bewirtschaftung Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Schule		
16)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	30 000	Mehrheit	Christine Seidler (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
			Enthaltung	Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Verbesserung	30 000		
	Begründung	Budgetbetrag von CHF 335 000 muss reichen; falls nötig, im Budget 2013 einstellen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 8	40 4040 3913 0000	Hochbaudepartement Immobilien-Bewirtschaftung Vergütung an IMMO für Raumkosten		
17)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	140 000	Mehrheit	Christine Seidler (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Verbesserung	140 000		
	Begründung	Falls nötig, im Budget 2013 einstellen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 39 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

12 / 19

S. 9	40 4040 500145	Hochbaudepartement Immobilien-Bewirtschaftung Kreisgebäude 3: Umbau Regionalwache		
18)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	1 600 000		
	Neu	0	Zustimmung	Urs Schmid (FDP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Verbesserung	1 600 000		
	Begründung	ZK irrtümlich beantragt (mehrjähriger Verpflichtungskredit)		

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Hochbaudepartements Stellung und zieht den Antrag zurück.

S. 9	40 4040 500396	Hochbaudepartement Immobilien-Bewirtschaftung Verwaltungsgebäude Neumarkt 4: Instandsetzung		
19)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	500 000		
	Neu	0	Zustimmung	Urs Schmid (FDP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Verbesserung	500 000		
	Begründung	ZK irrtümlich beantragt (mehrjähriger Verpflichtungskredit)		

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Hochbaudepartements Stellung und zieht den Antrag zurück.

13 / 19

S. 9	40 4040 500414	Hochbaudepartement Immobilien-Bewirtschaftung Werk- und Wohnhaus z. Weid, Rossau: Ersatz Wärme- zeugung		
20)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	500 000		
	Neu	0	Zustimmung	Urs Schmid (FDP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP), Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Verbesserung	500 000		
	Begründung	ZK irrtümlich beantragt (mehrjähriger Verpflichtungskredit)		

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Hochbaudepartements Stellung und zieht den Antrag zurück.

S. 10	45 4540 3040 0000	Departement der Industriellen Betriebe Verkehrsbetriebe Personalversicherungsbeiträge		
21)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	1 200 000	Mehrheit	Christine Seidler (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
	Verbesserung	1 200 000		
	Begründung	Keine Frühpensionierungen zu Lasten der Steuerzahler		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 10	45 4540 3080 0000	Departement der Industriellen Betriebe Verkehrsbetriebe Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		
22)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	829 000	Mehrheit	Christine Seidler (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
	Verbesserung	829 000		
	Begründung	Zusätzliche Arbeit mit eigenem Personal bewältigen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 11	50 5000 3196 0000	Schul- und Sportdepartement Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Abteilung von Rechten		
23)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	7 000	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
	Verbesserung	7 000		
	Begründung	NONAM's erneut holpriger Budgetierungsprozess		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 22 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

15 / 19

S. 11	50 5000 3650 0010	Schul- und Sportdepartement Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge an Privatschulen		
24)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	250 000	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent; Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Verbesserung	250 000		
	Begründung	Keine Unterstützung für „Vertherapeutisierung“ der Schulen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 77 gegen 41 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 11	50 5005 3100 0000	Schul- und Sportdepartement Schul- und Büromaterialverwaltung Büromaterial		
25)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	400 000	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP) Referent; Präsident Roger Liebi (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
	Verbesserung	400 000		
	Begründung	Budgetbetrag von CHF 3.938 Mio. muss reichen; falls nötig, im Budget 2013 einstellen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 77 gegen 42 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 12	55 5520 3760 0500	Sozialdepartement Laufbahnenzentrum Vermittlung von Stipendien: Stipendienstiftungen		
26)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	200 000	Mehrheit	Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
	Verbesserung	200 000		
	Begründung	Stipendiengesuche im Rahmen bewilligter Budgetbeträge behandeln		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

S. 12	55 5550 3190 0000	Sozialdepartement Soziale Dienste Schadenersatzleistungen		
27)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	100 000	Mehrheit	Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Dr. Daniel Regli (SVP), Referent; Präsident Roger Liebi (SVP)
	Verbesserung	100 000		
	Begründung	Erhöhung um 200 % nicht akzeptabel. Falls nötig, im Budget 2013 einstellen		

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 25 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

2.2 Ordentliche Kreditübertragungen

S. 14	30 3010 von 3650 5000 nach 3650 3000	Gesundheits- und Umweltdepartement Städtische Gesundheitsdienste Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der Akut- und Übergangspflege (Spitex) Beiträge an private Unternehmungen für Leistungen der ambulanten Krankenpflege (Spitex)		
28)	Anträge der RPK			
	Antrag Stadtrat	1 200 000	Mehrheit	Karin Rykart Sutter (Grüne), Referentin; Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
	Neu	0	Minderheit	Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
	Begründung	Nicht verwendete Beträge bei der Akut- und Übergangspflege nicht an anderer Stelle ausgeben.		

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

Schlussabstimmung zur bereinigten Dispositivziffer A

Die Mehrheit der RPK beantragt Zustimmung zur bereinigten Dispositivziffer A.

Die Minderheit der RPK beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffer A.

Mehrheit: Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Samuel Dubno (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)
Minderheit: Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)
Enthaltung: Walter Angst (AL)

Abstimmung mit Ausgabenbremse (Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. b GO):

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 23 Stimmen zu, womit das Quorum (63 Ja-Stimmen = Mehrheit der Ratsmitglieder) erreicht ist.

Schlussabstimmung zur bereinigten Dispositivziffer B

Die Mehrheit der RPK beantragt zustimmende Kenntnisnahme der bereinigten Dispositivziffer B.

Die Minderheit der RPK beantragt ablehnende Kenntnisnahme der bereinigten Dispositivziffer B.

Zustimmende Vizepräsidentin Rebekka Wyler (SP), Referentin; Walter Angst (AL), Samuel Dubno
 Kenntnisnahme: (GLP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne),
 Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP)

Ablehnende
 Kenntnisnahme: Präsident Roger Liebi (SVP), Referent; Dr. Daniel Regli (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 23 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

A. Für das Jahr 2012 werden gemäss der vorstehenden detaillierten Zusammenstellung zusammenfassend folgende Zusatzkredite II. Serie bewilligt:

1. Zusatzkredite		Laufende Rechnung Fr.	Investitions- rechnung Fr.	Zusammen Fr.
10	Behörden und Gesamtverwaltung	1 160 900	–	1 160 900
15	Präsidialdepartement	1 390 000	–	1 390 000
20	Finanzdepartement	63 000	6 300 000	6 363 000
25	Polizeiddepartement	62 200	–	62 200
30	Gesundheits- und Umweltdepartement	3 680 000	–	3 680 000
35	Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	860 000	–	860 000
40	Hochbaudepartement	1 155 000	–	1 155 000
45	Departement der Industriellen Betriebe	7 579 000	19 350 000	26 929 000
50	Schul- und Sportdepartement	6 530 600	–	6 530 600
55	Sozialdepartement	630 000	–	630 000
Total Verwaltungsrechnung		23 110 700	25 650 000	48 760 700

2. Kreditübertragungen		Laufende Rechnung Fr.	Investitions- rechnung Fr.	Zusammen Fr.
10	Behörden und Gesamtverwaltung	–	–	–
		–0	–0	–0
15	Präsidialdepartement	–	–	–
		–0	–0	–0
20	Finanzdepartement	170 000	–	170 000
		–170 000	–0	–170 000
25	Polizeiddepartement	1 045 000	–	1 045 000
		–1 045 000	–0	–1 045 000
30	Gesundheits- und Umweltdepartement	1 550 000	–	1 550 000
		–1 550 000	–0	–1 550 000
35	Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	–	–	–
		–0	–0	–0
40	Hochbaudepartement	58 000	200 000	258 000
		–58 000	–200 000	–258 000
45	Departement der Industriellen Betriebe	–	–	–
		–0	–0	–0

19 / 19

50	Schul- und Sportdepartement	492 500	–	492 500
		–492 500	–0	–492 500
55	Sozialdepartement	–	–	–
		–0	–0	–0
	Total Verwaltungsrechnung	3 315 500	200 000	3 515 500
		–3 315 500	–200 000	–3 515 500

B. Es wird davon Kenntnis genommen, dass

	Fr.	Fr.	Fr.
a) in der Laufenden Rechnung			
- den Zusatzkrediten von	23 110 700		
- den Kreditübertragungen von	3 315 500	26 426 200	
auf anderen Konten gegenüberstehen:			
- verursachte Minderaufwendungen aus den Kreditübertragungen von	3 315 500		
- durch Minderaufwendungen/Mehrerträge aus den Zusatzkrediten von	10 461 500	13 777 000	
sodass sich Netto-Mehraufwendungen ergeben von			12 649 200
b) in der Investitionsrechnung			
- den Zusatzkrediten von	25 650 000		
- den Kreditübertragungen von	200 000	25 850 000	
auf anderen Konten gegenüberstehen:			
- verursachte Minderausgaben aus den Kreditübertragungen von	200 000		
- durch Minderausgaben/Mehreinnahmen aus den Zusatzkrediten von	17 000 000	17 200 000	
sodass sich Netto-Mehrausgaben ergeben von			8 650 000

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 21. November 2012 gemäss Art. 14 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat